

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 107 (1981)
Heft: 32

Rubrik: César Keiser mit Karli Knöpfli durch das Jahr

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Cesar Keiser

mit Karli Knöpfli durch das Jahr

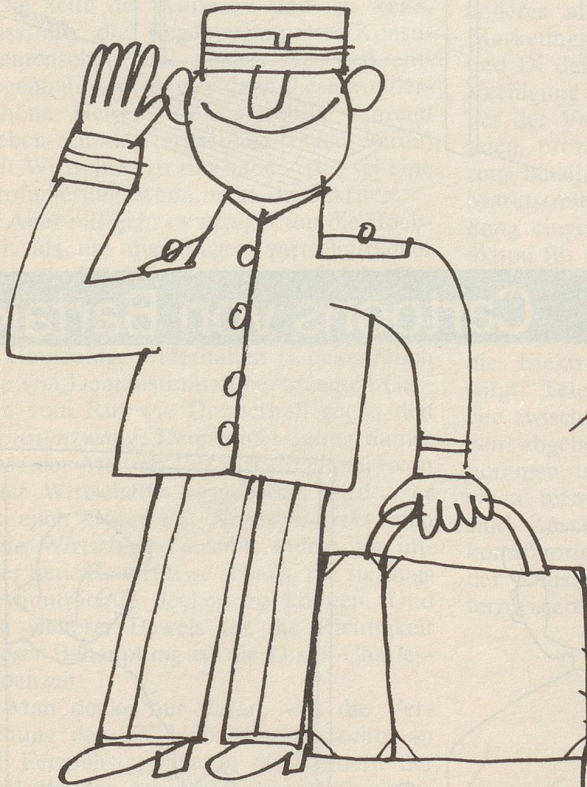
Ein erfreulicher Monat ist
der AUGUST, findet der Vater,
weil alle wo sonst in der Stadt herumfliegen und die Strassen
verstopfen und Parkplätze suchen wie die Irren die irren
jetzt im Ausland herum und verstopfen dort die Strassen
und suchen Parkplätze aber das Einzige was sie finden
sind Tausend andere wo auch wie die Irren herumfliegen
und keinen Platz finden und daheim ist alles leer und
die Parkimeter stehen verwehrt am Trottoirrand
und sperren die Mäuler auf.

Daheim hat man eine herrliche Wohnung
wo weniger kostet als das billigste Hotelzimmer
und eine Dusche wo ~~funktioniert~~ funktioniert und
ein Bett wo nicht auf den Boden hängt und einen ganzen
Haufen Restaurants gibts daheim wo eine Pizza ein
kulinarisches Ereignis ist und Spaghetti bolonese
nach Bologna schmecken und nicht nach einer
Aluminium-Pfanne.

Die Frau Roggenmutter wo eine Freundin ist
von der Mutter verbringt den August immer an der
Cote-d'azur, sie ist ~~im~~ letzten Sommer zum 1-mal
geflogen weil es geht viel schneller als mit der
Eisenbahn und viel bequemer ~~bequemer~~ ^{bequemer} und
auch das Gepäck hat man grad bei sich dieser Kugi
ist ein Mist

man verliert überhaupt keine Zeit. aber da
hat sie sich geteuscht, erzählte sie weil
beim Abflug hatten sie 1 Std. Verspätung und
in Nizza war der Mann vom Hotel nicht da und der
Koffer war auch nicht da, auf der Drehscheibe kamen
lauter Gepäckstücke herbei wo den andern gehörten, dann

dann stand das Automatische Band still und auch die Frau Roggenmoser stand still und allein da und hatte eine Wut aber keinen Koffer. An einem Schalter kriegte sie ein Papier da waren alle Gepäckstücke abgebildet wo es gibt, sie musste dem Mann zeigen welches ihres ist, und er schrieb auf wo sie herkommt und wo sie hingehet und wo sie wohnt und was ihr Mann schafft und welcher Inhalt der Koffer hat. Je voller die Liste wurde je leerer wurde der Flugplatz, am Schluss war die Frau R. fast allein, sie fand endlich ein Taxi und fuhr erschöpft ins Hotel.



Dort ging sie in die BAR und kippte verengert
3 Drinks, dann kippte sie ins Bett aber ohne Nachthemd. es war schäusslich wo man doch nie weiss ob es da Flöhe hat. Am andern Tag weckte sie ein Boy, welcher ihren Koffer brachte, er grinste frech weil aus ihm das Nachthemd kampte, und ein Trinkgeld wollte er auch rock, jetzt fährt sie wieder mit dem Zug wo man auf seine Sachen aufpassen kann.

Der AUGUST ist ein erfreulicher Monat die meisten Einheimischen sind weit fort in den Ferien und nur ein paar Fremde irren bei uns herum und essen im Macdonalds einen big Mack weil sie haben keine Ahnung wo man bei uns gut und billig isst aber wir wo im August dahimbleiben wir wissen es halt !